

Ich les' online.
NRWZ.de

Eltern der Eichendorffschule lernen sich beim gemeinsamen Kochen und Essen kennen Internationale Köstlichkeiten beim "Kochabend der Nationen"

ROTTWEIL, 24. Oktober (pm) - Der Elternbeirat der Eichendorff-Schule organisierte bereits zum zweiten Mal einen "Kochabend der Nationen", der das Kennenlernen der Eltern und deren landestypischen Gerichte zum Ziel hat. Am ersten „Kochabend der Nationen“ wurden russische Gerichte vorgestellt, am zweiten Köstlichkeiten aus Bangladesch.



Beim zweiten "Kochabend der Nationen" an der Eichendorffschule stand Bangladesch im Mittelpunkt.

Foto: pm

Der nächste Abend wird Polen zum Thema haben. Mit dieser Aktion soll auch die Integration gefördert werden, weshalb die Bürgerstiftung Rottweil die finanzielle Unterstützung übernommen hat. Die Vertreterinnen der Bürgerstiftung Rottweil, Sibylle Schumacher und Miriam Storz, diese zugleich die Rektorin der Eichendorff-Schule, zeigten sich begeistert von dieser Veranstaltung und lobten nicht nur das gute Essen.

„Gemeinsam am Tisch zu sitzen und sich bei einer Mahlzeit auszutauschen, sei nicht nur ein wichtiger Bestandteil eines guten Familienlebens, sondern eigne sich auch hervorragend, um neue Freundschaften unter den Eltern mit den verschiedensten Nationalitäten zu schließen“, so Schumacher. Die Bürgerstiftung Rottweil fördert und unterstützt außerdem an der Eichendorff-Schule das Projekt Museumspädagogik „Römer“ und die Projekte „Fußball“ zusammen mit dem FV 08 Rottweil und „Leichtathletik“ zusammen mit dem TSV Rottweil.